

Geheimnisse der Fächersprache

**Ein kleines Brevier
Zusammengestellt von
Chrysaria Gräfin Tegalliani**

Zunächst wird die wohlerzogene Dame durch leichtes Fächeln und dezente Blicke sich seiner Aufmerksamkeit versichern. Alsdann mag sie ihm durch das ein oder andere Zeichen manches zu verstehen geben, wie exemplarisch im folgenden dargestellt sei. Demzufolge ist es denn auch eine irrige Annahme, daß nur den Damen die Beherrschung jener Sprache zu eigen sein muß. Denn was wäre eine Sprache nutze, die nur von einer Hälfte verstanden wird ?

Begrüßung

Linke Hand vor dem Gesicht haltend
Ich suche Bekanntschaft

Offen in der linken Hand halten
Komm und unterhalte Dich mit mir

Finger am äußeren Rand
Ich möchte Dich sprechen

Rechte Hand vor dem Gesicht haltend
Folge mir

Konversation

Über die Stirn gleiten lassen
Du hast Dich verändert

Auf der rechten Wange ruhen lassen
ja

Auf der linken Wange ruhen lassen
nein

Langsam fächernd
Ich bin verheiratet

Schnell fächernd
Ich bin verlobt

Über die Augen gleiten lassen
Verzeih mir bitte

Mit der rechten Hand flattern lassen
Ich liebe einen anderen

Über die Wange gleiten lassen

Ich liebe Dich

Geschlossen präsentierend
Liebst Du mich?

Auf die Lippen legend (oder: doppelt durch die Hand ziehen)
Küsse mich

In der rechten Hand tragend
Du bist verwegen

Durch die Hand ziehend
Ich hasse Dich

Öffnen und schließen
Du bist grausam

In der linken Hand flattern (oder rechtes Handgelenk kreisen)
Wir werden beobachtet

Abschied

An das linke Ohr haltend
Ich möchte, daß Du mich in Ruhe läßt

Hängen lassen
Wir bleiben Freunde

Anzahl der Stäbe
Angabe der Uhrzeit für Verabredung

Weit öffnend
Warte auf mich

Hinter den Kopf haltend
Vergiß mich nicht

Mit abgespreiztem kleinen Finger haltend
Auf Wiedersehen